



Zeitschrift für

Integrative

Gestaltpädagogik und Seelsorge



Körper und Bewusstheit

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	
H. Neuhold: Körper und Emotionen - sich spüren	2
Biblisch-spirituelle Impulse	
A. Schrettle - Genesis 2: Die Erschaffung des Menschen	3
Zum Thema	
H. Neuhold - Menschwerdung durch Leiberfahrung	6
G. Hertlein: Berührungängste.....	9
L. Hesse: Das "Leibgedächtnis"	12
K. Geiger: Locked in – eingesperrt im eigenen Körper ...	14
Literarisches zum Thema	
M. Mehran: Das persische Cafe.....	16
Film zum Thema	
R. M. Sulzbacher: Das Meer in mir	17
Aus der Praxis - für die Praxis	
I. Pock: Allein - Gemeinsam, Alone - Together	18
Kritisches zum Zeitgeschehen	
H. Gohla: Gestylte Typen.....	20
Das aktuelle Interview	
Interview mit Ewald Gutmann	21
Berichte aus unserem Umfeld	
K. Macher: Barrierefreies Wohnen	22
A. Tscharmann & R. Pilak: Schritt über die Schwelle	23
kaum gehört und unbekannt	
A. Klimt: Gewebe Mensch	24
Das weite Land unserer Seele - aus der Psychiatrie	
M. Schwarzmann: Not die sich im Körper zeigt	25
Vereins-Leben.....	
J. Teufel: Es gibt so etwas wie heil sein.....	28
H. Gohla: Psychodiagnostik.....	29
E. Petrovics & T. Zotlöterer: Körpersprache	30
Graduierungen.....	31
Buchbesprechungen - Buchempfehlungen	
Termine / Inserate	
34	

Titelbild: Bodies in Movement - die vorbereitenden Bewegungen zur Malwerkstatt im EU-Projekt Re-Creation vom 13. bis 27. April 2008 in Graz. Inge Pock beschreibt diesen Workshop auf Seite 18 und 19.

Hans Neuhold

Körper und Emotionen - sich spüren

Medienfachleute sagen, dass es heute medial zentral um das Thema „body and emotions“ (Körper und Emotionen) gehe. Das wäre es, was die Menschen heute anspricht und was sie suchen. Sie wären die zentralen Themen heutiger Gesellschaft mit ihrer Eventkultur, beim großen Donauinselfest, beim Rockkonzert mit Madonna, bei den Fußballfanmeilen, im Discopalast ... (warum nicht auch im Gottesdienst oder im schulischen Kontext?); body and emotions ... sich selber spüren im Körper als Erfahrung meiner selbst. Körperkult und Schönheitswahn bis hin zu den Essstörungen, die Verleugnung des Alterns und Sterbens u.v.m. verdeutlichen die negativen Seiten dieses Zeitgeistes.

Körperlichkeit und Gesundheit bildet eine wichtige Säule unserer Identität (Petzold), in diesem Heft erweitert durch das Körperbewusstsein, durch das „Fühlen“ im Körper.

Spätestens, wenn wir krank sind oder verunfallt mit schwereren Verletzungen, spüren wir, dass unser Körper mehr ist als irgendein Ding, das halt auch dazugehört, dann wird spürbar, dass wir es selbst sind, die in diesem Körper wohnen bzw. der wir dieser Körper sind.

In den Religionen (besonders bei uns) wurde der Körper zum Teil nicht wichtig genug genommen oder sogar negativ bewertet als Gefängnis der Seele und des wahren Lebens, so als ob im Erlösungswerk Christi unser Körper ausgespart geblieben wäre.

Diesem weiten Thema nimmt sich diese Nummer unserer Zeitschrift im pädagogischen, beraterisch-therapeutischen und pastoralem Feld an. Die bewährten Rubriken nähern sich dem Thema von verschiedenen Seiten: biblisch-spirituelle (Schrettle, Neuhold), pädagogische und beraterisch-therapeutische (Hesse, Hertlein, Schwarzmann u.a.) und natürlich auch viele praktische Impulse. Literatur, Film, Berichte und Glossen vervollständigen die herbstliche „Europa Ausgabe“ und machen sie für Sie hoffentlich zu einem interessanten Gesamtwerk.